



5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Februar 2020

**5. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

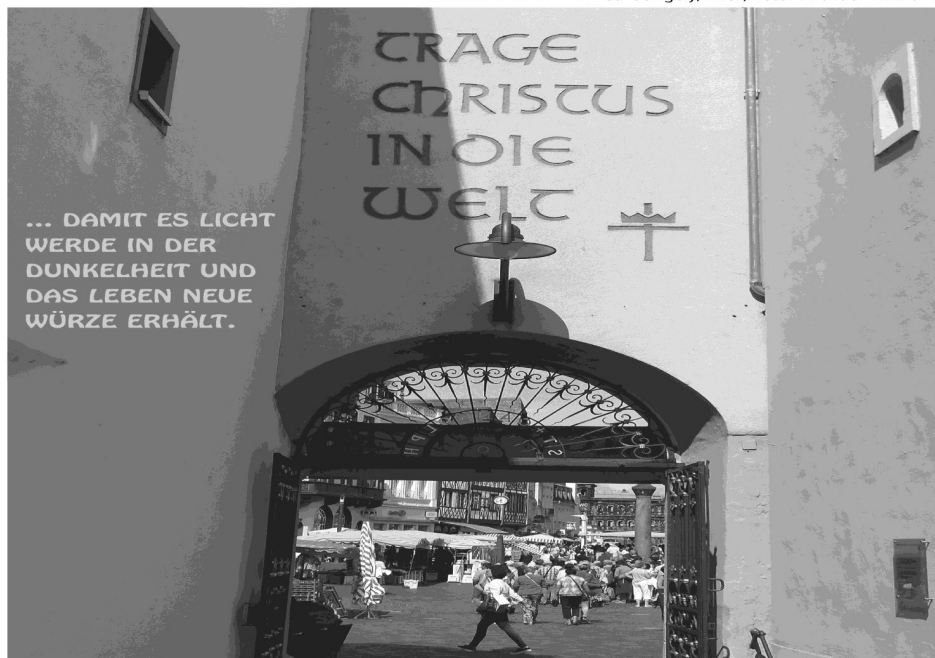
Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ulrich Loose

» Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus. «

St. Gangolf, Trier, Foto: Michael Tillmann



Samstag/Sonntag, 8./9. Februar

Predigt dienst: Pater Babu Kollamkudy

Predigtinhalt: Das Gloria

- JS 16.30 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
MA 18.00 Uhr Messfeier (BK)
MA 08.00 Uhr Messfeier (BK)
JS 09.30 Uhr Messfeier (FH)
LU 09.30 Uhr Messfeier (CL)
MA 11.00 Uhr Messfeier (CL)
LU 18.00 Uhr Messfeier „come and see“ (CL)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Nordische Diaspora bestimmt.

Montag, 10. Februar

- JS 19.00 Uhr Messfeier (FH)

Dienstag, 11. Februar

- LU 08.00 Uhr Messfeier (BK)
JS 10.30 Uhr Messfeier (FH)
LU 10.45 Uhr Schulgottesdienst der Kl. 3a + b (EJ)
MA 19.00 Uhr Messfeier (CL)

MA = St. Martin, Sendenhorst LU = St. Ludgerus, Albersloh JS = St. Josef-Stift, Sendenhorst JH = St. Josefs-Haus, Albersloh
--

Mittwoch, 12. Februar

- JS 08.00 Uhr Messfeier (CL)
JH 11.00 Uhr Messfeier (FH)
MA 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
MA 15.00 Uhr Messfeier, besonders für Senioren (AK)
MA 19.00 Uhr Wortgottesdienst der kfd

Donnerstag, 13. Februar

- JS 19.00 Uhr Messfeier (FH))

Freitag, 14. Februar

- MA 08.15 Uhr Messfeier (CL)
JH 11.00 Uhr Messfeier (BK)
JS 19.00 Uhr Messfeier (FH)

CL = Pfr. Clemens Lübbers AK = Pfr. Antony Kottackal BK = Pater Babu Kollamkudy FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann WJ = Pfr. em. Werner Jolk EJ = Eva Maria Jansen

Samstag, 15. Februar

- JS 09.00 Uhr Messfeier (FH)

Samstag/Sonntag, 15./16. Februar

Predigt dienst: Pastoralreferentin Eva Maria Jansen

Predigtinhalt: Das Tagesgebet

JS 16.30 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

MA 18.00 Uhr Messfeier (CL)

MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)

JS 09.30 Uhr Messfeier (FH)

LU 09.30 Uhr Messfeier (BK)

MA 11.00 Uhr Messfeier (AK)

LU 15.00 Uhr Tauffeier (CL)

LU 18.00 Uhr Messfeier (CL)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Jugendarbeit in unserer Pfarrei bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Lieder des Monats

Im Februar ist das Lied Nummer 200 im Gotteslob „Heilig, heilig, heilig Gott“ das Lied des Monats und in der Fastenzeit die Nummer 272 im Gotteslob „Zeige uns, Herr, deine Allmacht und Güte“. Diese Lieder werden zur Vertiefung regelmäßig in den Gottesdiensten gesungen.

Themenfrühstück Kolpingsfamilie

Zum ersten Themenfrühstück am 10.02. um 9 Uhr im Alten Pastorat besucht uns Frau Angelika Reimers vom Seniorenbüro. Sie bringt die neueste Auflage des Vorsorgeordners mit und ist offen für alle Fragen rund um Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Anmeldung bei Hubert Descher (Tel.: 2533) und Josef Schmedding (Tel.: 1609).

Jeder ist herzlich willkommen! Kolping ist offen für alle!

Besuchsdienst

Die Mitarbeiter des Besuchsdienstes für Neubürger treffen sich am Dienstag, 11.02. um 18 Uhr im Alten Pastorat.

Kollekten

Die Kollekte vom vergangenen Wochenende für unsere Pfarrei hat 414,34 € ergeben.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-272 3627.

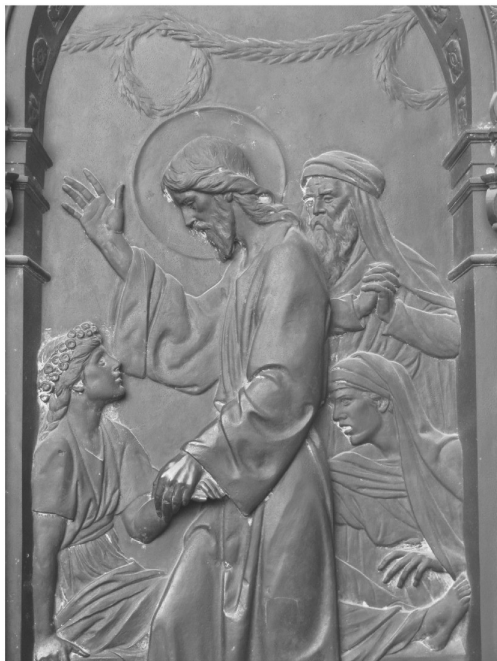
SAG' MAL ... ? ~

... Wunder - gibt es die?

Die Evangelien erzählen von vielen Wundern, die Jesus gewirkt hat: Er hat Kranke geheilt, einen Sturm gestillt, Wasser in Wein verwandelt, Brot vermehrt und sogar Tote auferweckt. Wie zum Beispiel die Tochter des Jairus. Auch nach der Himmelfahrt Jesu kennt die Kirchengeschichte viele Wunder – bis heute.

Doch was ist eigentlich ein Wunder? Zunächst einmal ein Geschehen, das naturwissenschaftlich nicht zu erklären ist. Deshalb haben Menschen früher manches für ein Wunder gehalten, was wir uns heute erklären können. Doch auch heute können wir nicht alles erklären. Manches Heilungserlebnis ist auch heute für Mediziner unerklärlich. Und das zentrale Ereignis unseres Glaubens – dass Jesus von den Toten auferstanden ist – wird immer unerklärlich bleiben. Gott kann Größeres wirken, als wir Menschen uns vorstellen und begreifen können. Deshalb glaube ich an die Wunder Jesu, bei denen für mich das Entscheidende ist: Gott greift aus Liebe zu den Menschen

ein. Gott ist am Werk. Die Menschen sind ihm nicht gleichgültig, sondern er liebt uns. Das beantwortet bei Weitem nicht alle Fragen. Zum Beispiel nicht die Frage, warum manche Heilung erfahren, andere nicht. Das ist für mich nicht zu verstehen. Mit diesen Fragen muss ich leben. Und kann ich leben im Vertrauen auf Gottes Liebe.



Otto Lesing, Portal, Berliner Dom (Ausschnitt), Foto: Peter Kane